

Berlin, 20.02.2012

Bildungsverständnis des Deutschen Bibliotheksverbandes e.V. (dbv) und Bildungsziele von Bibliotheken

Öffentliche Bibliotheken ermöglichen den Zugang zu Bildung für Menschen aller Generationen und jeder Herkunft.. Sie bieten vorwiegend informelle und non-formale Bildung.

Sie unterstützen lebenslange, selbstgesteuerte Lernprozesse, in denen Menschen Fähigkeiten, Wissen und Werte erwerben, die den Prozess der Selbstentfaltung und der Entwicklung einer selbstbestimmten Persönlichkeit unterstützen. Dieser emanzipatorische Bildungsansatz zielt nicht nur auf die Stärkung der persönlichen und fachlichen Kompetenzen, sondern auch auf eine aktive Teilhabe an der Gesellschaft. Vor allem in der Kinder- und Jugendarbeit leisten die Öffentlichen Bibliotheken einen wertvollen Beitrag in der außerschulischen Bildung.

Bibliotheken sind an den Hochschulen unverzichtbar für Lehre, Studium, Weiterbildung und Forschung. Sie stellen nicht nur die benötigten Informationen in gedruckter und digitaler Form zur Verfügung, sondern unterstützen Studierende und Lehrende mit vielfältigen Dienstleistungen von der Suche über die Verarbeitung bis hin zur Produktion von Information.

Alle Bibliotheken bieten neben den physischen und digitalen Medienbeständen auch spezielle Programme und Veranstaltungen an, die der Verbesserung bestimmter Fähigkeiten und Kompetenzen dienen. Insbesondere die Leseförderung und die Vermittlung von Lese- und Informationskompetenz sind wichtige Bildungsziele von Bibliotheken.

Der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv)

Im Deutschen Bibliotheksverband e.V. (dbv) sind ca. 2.000 Bibliotheken aller Sparten und Größenklassen Deutschlands zusammengeschlossen. Der gemeinnützige Verein dient seit mehr als 60 Jahren der Förderung des Bibliothekswesens und der Kooperation aller Bibliotheken. Sein Anliegen ist es, die Wirkung der Bibliotheken in Kultur und Bildung sichtbar zu machen und ihre Rolle in der Gesellschaft zu stärken. Zu den Aufgaben des dbv gehört auch die Förderung des Buches und des Lesens als unentbehrliche Grundlage für Wissenschaft und Information, sowie die Förderung des Einsatzes zeitgemäßer Informationstechnologien.

Kontakt: Deutscher Bibliotheksverband e.V.

Barbara Schleihagen, Geschäftsführerin, Tel.: 0 30/644 98 99 12

E-Mail: dbv@bibliotheksverband.de,

www.bibliotheksverband.de, www.bibliotheksportal.de, www.treffpunkt-bibliothek.de